



FESTSCHRIFT

100 bzw. 20 Jahre

Obst- und Gartenbauverein Salching e.V.

Gründungsfest am 9. und 10. Juli 2005





...weil Geld allein nicht glücklich macht.



Das Konto mit mehr Wert
Finanzen, Sicherheit, Service und
Freizeit

 Sparkasse
Straubing-Bogen

 Raiffeisenbank

Leiblfing eG

mit Geschäftsstellen in

Hüttenkofen, Schwimmbach und Salching

Wir machen den Weg frei

**in allen Geldangelegenheiten
der richtige Partner**

Die Bank mit dem freundlichen Service

Telefon (0 94 27) 95 02-0 Telefax: (0 94 27) 16 19

Email: RB.Leiblfing@t-online.de

www.rb-leiblfing.vrbanken-bayern.de



F E S T S C H R I F T

zum

100- bzw. 20-jährigen Gründungsfest

des

Obst- und Gartenbauvereins Salching e.V.

am 9. und 10. Juli 2005

Schirmherr: Bürgermeister Franz Richter

Herausgeber:	OGV Salching e.V.
Verfasser:	Josef Bierl
Druck:	Richard Wagner

P R O G R A M M

Samstag, 9. Juli 2005

- 18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Oberpiebing
- 19.30 Uhr Festabend im Gasthaus Hollermeier
Grüßworte
Festvortrag: „100 bzw. 20 Jahre OGV Salching e.V.“
Ehrungen
Musik zur Unterhaltung, dazwischen Humorvolles
Für das leibliche Wohl ist mit Grillspezialitäten und Salatbuffet gesorgt

Sonntag, 10. Juli 2005

- 13.30 Uhr „Vereine besuchen Vereine“ in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Straubing-Bogen
Gasthaus Hollermeier Oberpiebing, bei schönem Wetter im Biergarten
Es gibt Kaffee, Kuchen und Wurstsemmel
- 14.00 Uhr Begrüßung
Vorsitzender des OGV Salching Richard Wagner
Schirmherr Bürgermeister Franz Richter
Kreisvorsitzender Hans Gegenfurtner
- 14.20 Uhr Rundgang mit Führungen durch Privatgärten
- naturnahe Gestaltung, Teiche, botanische Raritäten, Obst und Gemüse durch gärtnerisch gestaltete Wohnsiedlungen
 - neuzeitliche Wohnsiedlungen, vielfältig gestaltete Privatgärten Kirchplatz und Kirche in Salching
 - gärtnerisch aufwändig gestalteter Kirchplatz - Kirchenführung

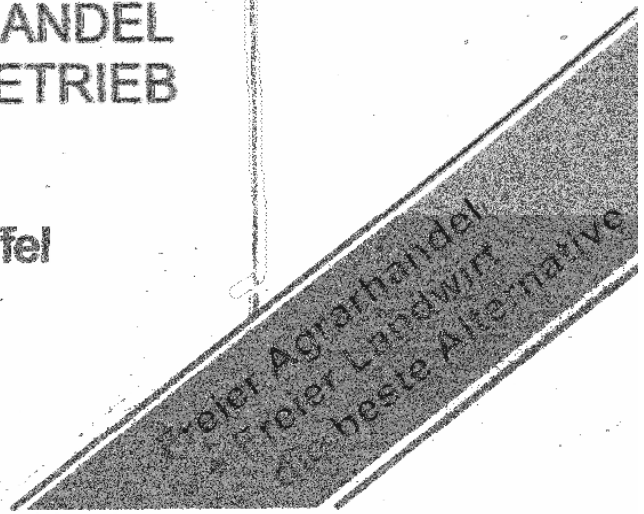
Anschließend Rücktransport per Bus zum Gasthaus Hollermeier oder 10 Minuten auf dem Fußweg!



Kaver
Schütz

AGRARHANDEL
LAGERBETRIEB

- Getreide - Speisekartoffel
- Saaten - Düngemittel
- Pflanzenschutzmittel
- Futtermittel



94330 Salching

☎ 09426 / 85060 • Fax 850650



Rudolf Planeta

Pfingstbergstr. 1
94330 Salching

Tel. 09426/481
Fax 09426/2573

- Abschleppdienst - Pannenhilfe
- Reparaturen aller Art
- Motordiagnose
- TÜV und AU im Haus
- Termine nach Absprache
- Altautoannahme, auf Wunsch Abholung
- Unfallinstandsetzung
- Schadensgutachten und Bewertung



Grußwort des Schirmherrn

In diesen Tagen feiert der OGV Salching sein 100-jähriges Gründungs- bzw. sein 20-jähriges Wiedergründungsfest. Gerne habe ich dafür die Schirmherrschaft übernommen. Zu diesem Jubiläum entbiete ich dem Verein und seinen Mitgliedern im Namen der Gemeinde und ganz persönlich die herzlichsten Grüße und besten Wünsche. Nach einer längeren Vorbereitungsphase konnte am 4. Dezember 1985 der Obst- und Gartenbauverein mit seinem heutigen Namen und Einzugsbereich gegründet werden. Herr Günter Reif stellte sich als Gründungsvorstand zur Verfügung und verhalf dem Verein zu einem guten und erfolgreichen Start, bei dem er von fleißigen Mitarbeitern tatkräftig unterstützt wurde.

1993 wurde durch aufgefundene Dokumente bekannt, dass es bereits seit dem Jahre 1905 einen Obstbauverein in der damaligen Gemeinde Oberpiebing gab. Der OGV gehört heute zu den aktiven und etablierten Vereinen in unserer Gemeinde. Mit Vortragveranstaltungen wird vor allem das Verständnis für die Natur und die Freude am eigenen Garten geweckt und gefördert. Am Fotowettbewerb „Mein schönster Platz im Garten“ beteiligten sich zahlreiche Gartenfreunde und die jeweils vorgestellten Bilder bestätigten dem Betrachter, wie gekonnt, wie vielfältig und wie geschmackvoll und schön das private Umfeld gestaltet werden kann. Besonders zu erwähnen sind die Aktivitäten, die der Verschönerung unserer Ortschaften dienen. Als Beispiel nenne ich den Schulgarten und den Friedhof in Salching, den Dorfplatz in Oberpiebing und die fachliche Beratung in Fragen der Anlagengestaltung und Anlagenpflege. Dafür spreche ich allen Beteiligten ein herzliches „Vergelt` s Gott“ aus.

Auch der gesellschaftliche Aspekt kommt beim OGV nicht zu kurz. So hat sich das jährliche Weinfest zu einer festen Größe im Vereinsjahr mit steigenden Besucherzahlen entwickelt.

Ich wünsche dem OGV mit seiner tüchtigen Vorstandschaft auch für die Zukunft eine positive Entwicklung getreu nach einem Ausspruch der heiligen Hildegard von Bingen: „Grünkraft verdrängt Graukraft!“

Zum Fest wünsche ich dem Verein schönes Wetter und viele zufriedene Besucher.

Allen Gäste wünsche ich lehrreiche, unterhaltsame und angenehme Stunden in der Gemeinde Salching.

Franz Richter
1. Bürgermeister



Siegerfoto
beim
Wettbewerb „Baum des Jahres 1998“

Edeka-markt
EDEKA

nah & gut

Familie Lindinger

**NAHVERSORGER
MIT VOLLSORTIMENT**



Brückenstraße 47
94330 SALCHING
Telefon 0 94 26 / 15 85



Erwin Mauerer

Heizung • Sanitär • Haustechnik

Rosengasse 2a
94330 Salching

Telefon 0 94 26 / 4 08
Telefax 0 94 26 / 22 43



Grußwort

des Kreisverbandes für
Gartenbau und Landespflege
Straubing - Bogen

Unser Mitglied, der Obst- und Gartenbauverein Salching e.V., feiert sein 100 - jähriges Gründungsfest. Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Straubing - Bogen gratuliert dazu recht herzlich und wünscht seinen rührigen Salchinger Gartenfreunden eine schöne Jubiläumsfeier und ein geselliges Beisammensein.

Planung, Leistung, Arbeit und viel Idealismus sind notwendig, wenn ein Jubiläum gelingen soll. Umso schöner ist es, wenn dabei nicht übersehen wird, dass der Alltag eines Vereins oft recht mühevoll ist und das Ziel der Arbeit nicht ohne Dornen am Wegrand erreicht wird. Für die bisher gezeigte Einsatzbereitschaft und für die hervorragend geleistete Arbeit gebührt der tatkräftigen Vorstandschaft und allen Vereinsmitgliedern ganz besonderer Dank.

Hans Gegenfurtner
1. Vorsitzender



Grußwort des Vereinsvorsitzenden

Im Namen des OGV heiße ich alle Gäste aus nah und fern herzlich willkommen und wünsche einen angenehmen Aufenthalt bei unserem Gründungsfest.

Bereits vor 100 Jahren erkannten unsere Vorfahren die Notwendigkeit, sich um die Pflege und Förderung des „Obstbaues“ zu kümmern und gründeten deshalb einen Verein.

Das Anliegen unserer Vorgänger heute noch zu erkennen, ist jedoch angesichts des zu jeder Jahreszeit überquellenden Angebots an den Obstthecken der Supermärkte nicht einfach. Lediglich das Wissen darum, dass man sich früher zu Weihnachten Äpfel und Nüsse schenkte, zeigt noch, wie wertvoll und geschätzt die Früchte des Gartens gewesen sein mussten.

Als der Verein vor 20 Jahren wieder auflebte, haben sich die Mitglieder satzungsgemäß der Förderung des Umweltschutzes zur Erhaltung einer schönen Kulturlandschaft und der menschlichen Gesundheit verpflichtet.

Unabhängig davon, welche Ziele sich die Obst- und Gartenbauvereine in der Zukunft setzen werden, ob der Garten primär Erholungsort oder Versorgungsquelle sein wird, bin ich der festen Überzeugung, dass es immer Freude machen wird, einen solchen anzulegen und die Früchte seiner Arbeit - direkt vom Baum weg - zu genießen.

Richard Wagner
1. Vorsitzender

Qualität aus Tradition

eigene Schlachtung

Landmetzgerei
PÖSCHL

Brückenstraße 38

94330 Salching

Tel.: 09426 / 80 20 66 • Fax: 09426 / 80 20 67



Architekturbüro
Richard Wagner
Maierhof 5
94330 Salching
Tel. 09426/2515
Fax. 09426/2516



Der Obst- und Gartenbauverein Salching

Die Vorgeschichte

Im Frühjahr 1993 überraschte Heinrich Schütz aus Piering den Vereinsvorstand mit Statuten des Obstbau - Vereins Oberpiebing vom 30. April 1905. Als ein weiteres Dokument gilt eine „Aufnahms - Urkunde“, welche belegt, dass Herr Georg Schütz, Bauer von Piering, am 30. April 1905 als Mitglied in den Obstbau - Verein Oberpiebing aufgenommen wurde. Unterzeichnet ist die Urkunde vom 1. Vorsitzenden Hochholzer und Schriftführer Kainz. Die Originaldokumente sind weiterhin bei Heinrich Schütz aufbewahrt. Aus einem Blatt des Registrierbuches des Bezirksobstbauverbandes Straubing von 1912 geht hervor, dass zu dieser Zeit Pfarrer Adam Kilger Vorsitzender des Obstbau - Vereins Oberpiebing war. Dasselbe trifft für 1913 zu. Wer in der Folgezeit die Vorsitzenden waren, lässt sich nicht mehr ermitteln. Während des Nationalsozialismus ruhte jegliches Vereinsgeschehen weitgehendst. Wann der Verein nach Kriegsende wieder zum Leben erweckt wurde ist nicht bekannt. In den 50er Jahren war Adalbert Schütz aus Piering Vorsitzender des Obstbauvereins Salching. Schütz verstarb 1955. Im Frühjahr 1956 wurde Ludwig Haslbeck aus Salching zum Vorsitzenden gewählt. Aus einer Aufstellung der Vorstände der Gartenbauvereine des Landkreises Straubing-Bogen vom 1. Januar 1976 geht hervor, dass zu diesem Zeitpunkt Ludwig Haslbeck Vorstand des Salchinger Vereins war. Die Vereinsaktivitäten hatten zu diesem Zeitpunkt schon nachgelassen und schiefen in der Folgezeit ganz ein, das heißt auch: Es fanden keine Versammlungen und keine Vorstandswahlen statt.



§ 1.

Der Zweck des Vereins ist die Pflege und Förderung des Obstbaues in den Gemeinden Oberpiebing, Riedling und Salching. Der Sitz des Vereins ist in Oberpiebing.



- Rollläden
- Markisen
- faltstores
- Großschirme

SCHREIBER
Sonnenschutz

Inh. Walter Stuis

Aiterhofener Str. 4 · 94330 Salching
Tel. 0 94 26/15 05 · Fax 0 94 26/24 20
mobil: 01 73/8 94 54 47
www.schreiber-stuis-sonnenschutz.de



Loibl's
Bäckerladen

Tel. 3 63 · Filiale 27 76






Anlässlich der 15 - Jahrfeier stellten sich zu einem Erinnerungsfoto:
Vorstand Richard Wagner, Bürgermeister Franz Richter, die ehemaligen Vorstände
Frank Wiedemann und Günter Reif sowie Kreisvorsitzender Hans Gegenfurtner (von links)

Vereinschronik

ab 4. Dezember 1985

Die Vorsitzenden

		
Günter Reif 1985 - 1994	Frank Wiedemann 1994 - 1998	Richard Wagner 1998 - heute

43 Gartenfreunde folgten der Einladung der Gemeinde Salching, am 4. Dezember 1985 zu einem Vortrag in das Gasthaus Järke in Salching. Ziel war es, im Rahmen einer Gründungsversammlung den Obst- und Gartenbauverein Salching wieder zu neuem Leben zu erwecken. Der Initiator und Leiter dieser Veranstaltung Bürgermeister Franz Richter konnte dazu auch den Kreisvorsitzenden für Gartenbau und Landschaftspflege Hans Gegenfurtner und dessen Vorgänger Ludwig Leibl begrüßen. Aus ihrer Mitte wählten die Gartenfreunde Günter Reif zum 1. Vorsitzenden, 2. Vorsitzende wurde Helga Schöfer. Das Amt des Schriftführers übernahm Josef Schamberger und Kassier wurde Sonja Schamberger. Mit den Beisitzern Elisabeth Kainz, Fritz Dippl und Hans Seer war die erste Vereinsführung komplett.

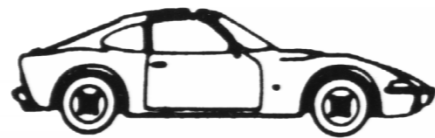


Erster öffentlicher Auftritt 1986 beim 40-jährigen Gründungsfest des SV Salching

BAUER GMBH

HEIZUNG · SANITÄR · ELEKTROTECHNIK
SPENGLEREI · SOLAR · GERÄTE · KUNDENDIENST

94330 SALCHING
Rosengasse 7 Tel. 09426/1589



Kfz - Werkstätte -

Neu- und Gebrauchtwagen

FAHRZEUGE
Lorenz

Landshuter Straße 11

Telefon: 09426/305

94330 Salching

Noch im Dezember erfolgte die Anmeldung des Vereins beim Landesverband, ebenso der Antrag beim Amtsgericht Straubing auf Aufnahme in das Vereinsregister und beim Finanzamt zur Erlangung der Gemeinnützigkeit. Als nächstes wurde eine Vereinssatzung erstellt. Bei der Jahreshauptversammlung im Frühjahr 1986 war die Mitgliederzahl schon auf 58 gestiegen. Mit Fachvorträgen und einem Obstbaumschnittkurs begann das Aktivprogramm des neuen Vereins. Es gab im Juni auch gleich einen Vereinsausflug mit 75 Teilnehmern nach Weihenstephan. Der erste öffentliche Auftritt des Vereins war im Juli beim Kirchenzug anlässlich des 40-jährigen Gründungsfestes des SV Salching. In Zusammenarbeit mit dem Kreisfachberater beim Landratsamt legte der Vereinsvorsitzende der Gemeinde Salching einen Sanierungsplan für die beiden Linden beim Friedhofseingang in Oberpiebing vor. Auf Initiative des Vereins wurde in Salching und in Oberpiebing je eine Linde gepflanzt. Mit dem erfreulichen Stand von 80 Mitgliedern konnte der OGV Salching das Jahr beschließen.

Auch 1987 gab es wieder einen Obstbaumschnittkurs und Fachvorträge (insgesamt wurden rund 50 Themen im Lauf der vergangenen 20 Jahre behandelt). Das Highlight des Jahres war die Teilnahme an der Fahnenweihe zum 100-jährigen Gründungsfest der KSK Oberpiebing im Juli. Die farbenprächtigen Wagerl des OGV standen im Blickpunkt des Festzuges. Im selben Monat fand auch wieder der Vereinsausflug, diesmal zum Botanischen Garten nach München statt.

Im März 1988 konnte Angelika Dendorfer als 100stes Vereinsmitglied begrüßt werden. Der Schulgarten mit Feuchtbiotop und einem Schöpfbrunnen wurde in Betrieb genommen. Ziel des Vereinsausfluges im Juli war das Altmühltal mit Velburg und Riedenburg.

Im August gab es beim Hollermeierwirt das erste Sommerfest mit Kürung der Sieger des Blumenschmuckwettbewerbs.



Beim 100jährigen Gründungsfest der KSK Oberpiebing 1987

Es gibt gute Gründe die richtige Fahrschule zu wählen !!

Fahrschule Heuschneider Tel. 09426/1322



Telefon: (0 94 26) 3 60
Telefax: (0 94 26) 25 95

Buchner-Bau GmbH
Außerhienthaler Str. 25 94330 Oberpiebing

Im Juni 1989 feierte der BHV Matting sein 130-jähriges Gründungsfest. Dabei setzte der OGV mit seinen geschmückten Wagerl beim Festzug wieder einen Glanzpunkt. Einen Monat später beging der WSWV Salching seinen 10. Geburtstag mit einer Kreuzessegnung. Auch hier war der OGV mit einer starken Abordnung vertreten. Bei der Jahreshauptversammlung 1990 wurde Günter Reif als Vorsitzender bestätigt, ebenso Helga Schöfer als Stellvertreterin. Josef Schamberger übernahm das Amt des Schriftführers und des Kassiers. Beisitzer waren Hedwig Obermeier, Elisabeth Kainz, Hubert Schreiber und Hans Seer. Sonja Schamberger und Fritz Dippl kandidierten nicht mehr. Der Vereinsausflug im Mai führte in die Oberpfalz zum Handwerksmuseum Neunburg v.W. und dem Bauernmuseum in Perschen. Am 20-jährigen Gründungsfest der Hubertusschützen Oberpiebing im August beteiligte sich der OGV beim Kirchenzug mit einem Wagerl. Im Oktober gab es die erste Pflanzentausch- und Verschenkaktion in Salching. Mit über 100 Besuchern verzeichnete der OGV am 23. Juni 1991 bei „Vereine besuchen Vereine“ einen schönen Erfolg. Im Hof des Landwirts Lambert Schöfer fand ein Feldgottesdienst statt und nach einem Rundgang in Oberpiebing und Salching wurde die Veranstaltung mit einem Pfarrfest fortgesetzt. Im Zuge einer Pflanzaktion in Niederpiebing stiftete der OGV eine Sitzbank. Die schönsten Exemplare der Blume des Jahres, die Verbene, wurden beim Sommerfest im Garten des Gasthauses Hollermeier vorgestellt. Für 4230 Mark kaufte der Verein einen Häcksler, der Zuschuss durch die Gemeinde betrug 1586 Mark und der Zweckverband steuerte 1057 Mark bei. Bei der Jahreshauptversammlung 1992 wurde der Jahresbeitrag von 20 auf 25 Mark bzw. 5 auf 10 Mark für das weitere Familienmitglied angehoben. Der Mitgliederstand war auf 128 gestiegen. Die LAGA in Ingolstadt war das Ziel der kombinierten Schiff-Bus-Tagesfahrt im Mai. Die Pflanzentausch- und Verschenkaktion im Oktober war nun fester Bestandteil im Jahresprogramm des Vereins.



Die Wagerl des OGV beim Fest 130 Jahre BHV Matting 1989



Preisträger mit Blume des Jahres 1991 - die Verbene



Zeitungen

Post

Lotto & Toto

*Schreib
&
Schulbedarf*

*Blumen
&
Dekorationen*

1993 wurde die Familienwanderung zum Reithof in das Jahresprogramm aufgenommen. Für den Kinderspielplatz im Baugebiet „Bergschneider“ spendierte der Verein zwei Ruhebänke. Nach eingehender Diskussion wurde in der Jahreshauptversammlung die Anschaffung eines Vereinsabzeichens beschlossen. Bei der Jahreshauptversammlung 1994 legte der Vorsitzende Günter Reif nach acht Jahren aus beruflichen Gründen sein Amt nieder. „Möge der Obst- und Gartenbauverein wachsen, blühen und gedeihen, zum Wohle der Bürger, der Umwelt und der Gemeinde Salching“, sagte Reif beim Abschied. In ihrer Laudatio dankte die Vizechefin Helga Schöfer dem scheidenden Vorsitzenden im Namen des Vereins für seine Aufbauarbeit. Auch Bürgermeister Franz Richter würdigte Reifs Leistungen im OGV. Neuer Vorsitzender wurde Frank Wiedemann, Zweite blieb Helga Schöfer. Schriftführer wurde Franz Hainz und Kassier Josef Schamberger. Als Beisitzer fungierten Elisabeth Kainz, Hedwig Obermeier, Hans Seer, Hubert Schreiber und Manfred Gierl. Höhepunkt 1994 war die Primiz von Martin Schießl am 10. Juli in Oberpiebing. Der OGV übernahm die Ausschmückung der Vereinsreithalle für den Primizgottesdienst. Für das Jahr 1995 ist festzuhalten: Der Mitgliederstand von 140 Personen zur Jahreshauptversammlung, das Sommerfest im Juni fand im Getränkemarkt Schönhärl statt; trotz miesen Wetters mit 31 Gästen. An der Herbstwanderung nach Riedling beteiligten sich nur 13 Wanderer. 1996 gab es zuerst eine Frühjahrswanderung zum Reihof, später eine Radltour über Opperkofen, Lindloh, Geltolfing nach Riedling. Anlässlich 50 Jahre SV Salching im Juli, beteiligte sich der OGV mit einer „Wagerl-Kolonne“ am Kirchenzug. Das Weinfest im Oktober im Gasthaus Hollermeier stand im Zeichen des 10-jährigen Bestehens des Vereins. Dazu zelebrierte vorher Pfarrer Werner Gallmeier in der Pfarrkirche Oberpiebing einen Gottesdienst.



50 Jahre SV Salching 1996, der OGV ist wieder mit dabei

Metzgerei

*Anton
Schwarzensteiner*

94330 Salching

Schulstraße 4

Telefon 09426/ 403



 **Salching**
Bistro „Zur Linde“
Grüliches Brauhaus
gemütlicher Biergarten
direkt am südl. Radwanderweg Straubing - Leiblfing
bayerische Schmankerl und frisches Bier vom Fass.
Dienstag Ruhetag
Auf Ihren Besuch freut sich Wirtin Sandra
Telefon 0 94 26/80 33 95



Vereinsausflug 1998 zur LAGA nach Neumarkt/ Opf.

Mit der Jahreshauptversammlung, einem Obstbaumschnittkurs, einer Familienwanderung um die Gemeinde und dem obligatorischen Weinfest war das Jahr 1997 ohne besondere Höhepunkte. 1998 gab es wieder einen Führungswechsel. Frank Wiedemann verzichtete bei der Jahreshauptversammlung aus beruflichen Gründen auf eine weitere Kandidatur als Vorsitzender. Sein Nachfolger wurde Richard Wagner. Auch Helga Schöfer stellte ihr Amt zur Verfügung. Mit Gärtnermeister Manfred Gierl wurde ein Fachmann zum 2. Vorsitzenden gewählt. Für Franz Hainz sprang Josef Bierl als Schriftführer ein. Kassier blieb Josef Schamberger. Als Beisitzer waren vertreten: Magdalena Schwarz, Werner Rebmann, Birgit Kainz, Hubert Schreiber und Erna Hartmannsgruber. 47 Personen beteiligten sich im Juni am Vereinsausflug zur LAGA nach Neumarkt/Opf. Beim 130-jährigen Gründungsfest der FFW Oberpiebing im Juni standen die geschmückten Wagerl des OGV wieder einmal im Blickpunkt der Öffentlichkeit. In diesem Jahr gab es einen Fotowettbewerb „Baum des Jahres“. Siegerin wurde Odette Weber mit dem Foto eines blühenden Wildbirnbaumes bei Pfaffenpoint. Die Preisverleihung fand beim Weinfest im Oktober statt. Josef Steinl übernahm die Betreuung des Häckslers, der gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden kann. Die Aktion „Verschenken und Vertauschen“ im Frühling 1999, war kombiniert mit einer Gartenbesichtigung bei Josef Bierl. Der Vereinsausflug Ende Mai führte nach Eichstätt. 47 Mitreisende erlebten eine aufschlussreiche Stadtbesichtigung, Gartenbesichtigungen und einen Besuch auf der Willibaldsburg. Die Heimfahrt war insofern eine aufregende Sache, als beim Bus die Benzinpumpe streikte und der Motor immer wieder ausfiel. Der Peter Dorfner schaffte es aber irgendwie doch bis in unser Dorf. 59 Gartenfreunde waren im Juni Gast bei den Rebmanns in Pfaffenpoint. Nach einer eingehenden Gartenbesichtigung, gab es zum gemütlichen Ausklang ein rustikales Buffet, das keine Wünsche offen ließ. Über 100 Besucher erlebten im Oktober ein stimmungsvolles Weinfest mit „Kürbiskopf-Schnitzen“ für die Kinder. Als „Milleniumsbaum“ wurde eine Esche gepflanzt.



Vereinsausflug 1999 nach Eichstätt
 - im Hofgarten und

 im Biergarten -

*Erleben Sie Fahrspass "pur"
 bei der Ausbildung zu den
 Fahrerlaubnis-Klassen "A"*

FAHRSCHULE AMBERGER

Karl-Heinz Amberger

**Klasse "A direkt" ab 25
 Honda CB 600 Hornet**

**Klasse "A eingeschränkt"
 BMW F 650 GS**

**Klasse "A1" ab 16 Jahre
 Yamaha TW 125**

Dorfstraße 5 94330 Salching/●berpiebing
 Telefon 09426-803308 Mobil 0170-1883308



Besuch im Rosengarten bei Rebmann's
 in Pfaffenpoint 1999



130jähriges Gründungsfest der FFW Oberpiebing 1998, der OGV im Blickpunkt

Bei der Jahreshauptversammlung 2000 wurde der Jahresbeitrag von 25 auf 30 Mark bzw. 10 auf 12 Mark Familienbeitrag erhöht. Mit 50 Personen startete Busfahrer Peter Dorfner im Juni zum Vereinsausflug nach München. Ziel war der Botanische Garten. Aber auch das Beiprogramm mit Schloß Nymphenburg und dem Hirschgarten war interessant. Auf der Heimfahrt wurde in Eching am See Brotzeit gemacht. Anlässlich des 30-jährigen Gründungsfestes der Hubertusschützen im Juli errang die OGV-Mannschaft mit Regina Muhr, Richard Wagner, Manfred Gierl und Hubert Schreiber den 6. Platz. 11 geschmückte Wagerl beteiligten sich am Kirchen- und Festzug. Abermals feierten mehr als 100 Gäste im Oktober das Weinfest im Gasthaus Hollermeier mit. Die Kinder bastelten Kartoffelfiguren. Höhepunkt des Jahres 2001 war die Feier des 15. Geburtstages am 3. März im Rahmen der Jahreshauptversammlung. Als Ehrengäste waren die ehemaligen Vorsitzenden Günter Reif und Frank Wiedemann sowie der Kreisvorsitzende Hans Gegenfurtner mit dabei. Schirmherr war Bürgermeister Franz Richter. Nach dem Gottesdienst, der von Pfarrer Werner Gallmeier zelebriert wurde, ging es zur weltlichen Feier ins Gasthaus Hollermeier. Hier wurde zuerst der Jahresbeitrag auf 15 Euro bzw. 5 Euro umgestellt. Maria Pangerl durfte sich als 150stes Vereinsmitglied gratulieren lassen. Der Kreisvorsitzende Hans Gegenfurtner würdigte die ehrenamtliche Tätigkeit des Vereinsvorsitzenden Richard Wagner mit dem Satz: „Die Welt lebt von den Leuten, die mehr tun als ihre Pflicht.“ Bürgermeister Franz Richter bezeichnete den OGV als einen Gewinn für die Gemeinde. In einer Jubiläumsausstellung im Hollermeiersaal wurde auf Stellwänden 15 Jahre Vereinsgeschichte in Fotos und Zeitungsberichten dargestellt.



Das Weinfest 1999 war gut besucht



Die Kinder übten sich im Kürbiskopfschnitzen

Wagner zeichnete 60 Vereinsmitglieder mit der Ehrennadel in Bronze aus. Josef Schamberger bekam die Ehrennadel in Silber. Am 27. Mai feierte Pater Rafael Rieger in Oberpiebing seine Primiz. OGV-Mitglieder schmückten in Zusammenarbeit mit den Landfrauen und dem Frauenbund den Altar im Gierl-Hof, sowie die Moll-Dietl-Festhalle. Zur „Gartenschau am Regenbogen“ nach Cham führte der Vereinsausflug im Juni, an dem 51 Gartenfreunde teilnahmen. Das Weinfest im Oktober beim Hollermeier war wieder eine zünftige Angelegenheit. Die Kinder versuchten sich gegenseitig mit der längsten Apfelschale zu überbieten. Eine förmliche Angelegenheit war die Wiederwahl von Richard Wagner zum 1. Vorsitzenden des OGV bei der Jahreshauptversammlung im März 2002. Für Interims-Kassier Werner Rebmann übernahm nun Birgit Kainz offiziell das Amt des Kassiers. Josef Bierl blieb Schriftführer. Als Beisitzer wurden gewählt: Magdalena Schwarz, Erna Hartmannsgruber, Werner Rebmann, Marion Neumeier und Christa Harlander. Gutes Wetter begleitete den Biendl-Bus, der wieder von „Chef-Fahrer“ Peter Dorfner gesteuert wurde, im Juni nach Weihenstephan. Staudengärten, Gemüsebeete, ein Dorado für den Gartler. In Freising wurde der Dom besichtigt und im Gasthaus „Stöttner“ in Pfaffenberg kam der Leib zu seinem Recht. Beim Weinfest im Oktober hatten auch die Kinder wieder ihren Spaß, als sie die größten Gemüseexemplare von zuhause anschleppten. Zur Jahresschlussveranstaltung im November hatten sich die Damen der Vorstandschaft etwas Besonderes einfallen lassen: Kostproben von Lauchtorte, Apfelkuchen, Rüben- und Krautsalat und gefüllte Baguette. Dazu kredenzt Birgit Kainz und Manfred Gierl Wein aus dem Burgenland bzw. Apfelmust und Apfelwein aus dem eigenen Keller. Das Jahr 2003 hatte es in sich. Bei der Aktion „Verschenken und Vertauschen“ im April wurde die neue Gartenfräse vorgestellt. Kostenpunkt 2500 Euro, Zuschuss der Gemeinde 1000 Euro. Josef Steinl hat auch dieses Gerät in seine Obhut genommen. Eine Lehrfahrt zur „Natur in Roth 2003“ gab es im Juni. Es war wirklich wie im Prospekt angekündigt, eine „Kleine Gartenschau“. Im Anschluss daran gab es Kultur in Weißenburg, das heißt Stadtführung und Kaffeepause. Auf der Heimfahrt wurde noch bei „Anneliese“ im Gasthaus Stöcker in Obertraubling zu einer Brotzeit eingekehrt.



Vereinsausflug 2000 zum Botanischen Garten in München



Zünftig wars beim Weinfest 2001



Die Helferinnen hatten alle Hände voll zu tun

Im Hinblick auf den 100sten Geburtstag 2005 startete der Verein einen Wettbewerb „Die schönen Gärten im Juli“. Eine Jury, bestehend aus Vorstandsmitgliedern, besichtigte rund 20 Gärten. Auch Kreisvorsitzender Hans Gegenfurtner machte bei einer „Zehnertour“ mit. Vorstellung der Ergebnisse war im November. Es gab keinen Sieger, alle hatten sie einen Preis verdient. „Das Paradies ging nicht verloren“, schwärmte Kreisvorsitzender Hans Gegenfurtner angesichts der schönen Gärten. Zum Ausklang gab es dann noch für alle Kostproben von Gemüsegerichten sowie Vergorenes und Unvergorenes aus dem Beeren- und Obstgarten. Beim Weinfest im Oktober ging es wieder hoch her. Die Kinder bastelten unter der Anleitung von Marion Neumeier Eulen aus Papier.

„Mein liebster Platz im Garten“ hieß die nächste Aktion, mit der die Gartenfreunde bei der Jahreshauptversammlung 2004 konfrontiert wurden. Mitmachen konnte jeder in der Gemeinde. Eine Sitzzecke, ein Baum, ein Blumenbeet, ein Teich usw., ein Platz halt, den man besonders mag. Nach der Anmeldung fotografierte Schriftführer Josef Bierl das „Objekt“ und ließ Dias anfertigen. Im Juni ging der Verein wieder auf Reisen, diesmal nach Burghausen, wo die LAGA 2004 stattfand. Einschließlich der Gartenfreunde aus Niedersunzing waren es 60 Teilnehmer. Die geplante Plattenfahrt musste wegen Dauerregens ausfallen. Trotzdem gab es ein vielseitiges Programm, für jeden etwas. Auf der Rückfahrt wurde beim „Unterswirt“ in Arnstorf Brotzeit gemacht. Im Oktober war dann wieder das Weinfest. Diesmal hatten es die Kinder auf T-Shirts abgesehen, die sie bemalten. Marion Neumeier und Dagmar Genau halfen ihnen dabei. 24 Gartenfreunde hatten sich an „Mein liebster Platz“ beteiligt. Die Ergebnisse zeigte Manfred Gierl in einer Dia-Schau bei der Novemberversammlung. Jeder Teilnehmer erhielt einen Rosenstab. Darüber hinaus bot der 2.Vorsitzende in einer Ausstellung ca. 40 Apfelsorten zur Schau und gab Erklärungen dazu ab. Die Vorstandsdamen warteten mit Apfel-Schmankerl aus der heimischen Küche auf.



Vereinsausflug 2003 nach Roth, mit Kulturpause in Weißenburg



Vereinsausflug 2004 nach Burghausen -bei der Einkehr-



„Schöne Gärten im Juli

-2003-

Die Jahreshauptversammlung 2005 im Gasthaus Hollermeier stand ganz im Zeichen der Jubiläumsveranstaltung im Juli. Dementsprechend appellierte der Vorsitzende Richard Wagner an die ca. 45 Teilnehmer, den Verein zu unterstützen. Kreisfachberater Harald Götz hielt einen interessanten Vortrag über Gräber- und Friedhofsgestaltung. Die Aktion „Verschenken und Vertauschen im Frühling“ im April wurde, von einigen Ausnahmen abgesehen, nur von Vorstandsmitgliedern wahrgenommen.



Wir gedenken in Dankbarkeit unserer verstorbenen Vereinsmitglieder

Feicht Rudolf
Hainz Franz
Härtel Heinz
Kainz Lina
Koslowski Manfred
Rosner Gerlinde
Schmid Erich
Waas Elisabeth
Waas Maximilian

